



Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

📅 21.02.2006

LANDWIRTSCHAFT

Baden-Württembergische Landwirte haben die Kapazitäten zur Biogaserzeugung im Jahr 2005 verdoppelt.

"Die Biogaserzeugung entwickelt sich immer mehr zu einer Alternative für die Landwirtschaft", sagte der baden-württembergische Minister für Ernährung und Ländlichen Raum, Peter Hauk MdL, am Dienstag (21. Februar) in Stuttgart. Allein im Jahr 2005 wurden in Baden-Württemberg über 100 weitere Biogasanlagen in Betrieb genommen. Die Kapazität der landwirtschaftlichen Biogasanlagen hat sich damit nahezu verdoppelt und liegt momentan bei rund 54 Megawatt. "Mit derzeit fast 400 landwirtschaftlichen Biogasanlagen im Land, konnte Baden-Württemberg seine traditionell starke Position in der Biogaserzeugung festigen", so Hauk.

"Die Erzeugung von Strom und Wärme aus landwirtschaftlicher Biomasse ist der richtige Weg zu einem zukunftsfähigen Energiemix", erläuterte der Minister. Die Energieausbeute könnte jedoch noch deutlich verbessert werden, wenn bei der Stromerzeugung, die aus Biomasse anfallende Wärme vollständig genutzt werden könnte. Auch in der direkten Nutzung des Biogases, beispielsweise als Kraftstoff und in der Einspeisung in Gasnetze, sieht der Minister weitere sinnvolle und ausbaufähige Einsatzmöglichkeiten.

"Unsere Landwirte haben die Zeichen der Zeit erkannt und investieren in einen zukunftsträchtigen Bereich. Sie sichern sich damit eine hohe Wertschöpfung und entlasten durch den Energiepflanzenanbau die Märkte", unterstrich Minister Hauk. Allerdings gelte auch bei Biogas, dass ein erfolgreicher Betrieb nur mit einem hohen Maß an produktionstechnischem Wissen möglich sei. Beim Bau einer Biogasanlage komme es ganz entscheidend darauf an, sorgfältig zu kalkulieren. Hohe Substratkosten und weite Transportwege könnten die Wirtschaftlichkeit schnell in Frage stellen. Auch hohe Pachtpreise seien nicht zu rechtfertigen. "Sie belasten nicht nur die Wirtschaftlichkeit der Biogaserzeugung, sondern die gesamte landwirtschaftliche Produktion", betonte Hauk.

Das Land Baden-Württemberg fördert aus Mitteln der Zukunftsoffensive III mehrerer Forschungsvorhaben im Bereich Biogas, die überwiegend an der Universität Hohenheim durchgeführt werden. Bearbeitet werden Vorhaben zu den Themen Trockenfermentation, Monovergärung von Biomasse und der Einsatz von Stirling-Motoren .

Quelle:

Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum

Link dieser Seite:

<https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unser-service/presse-und-oeffentlichkeitsarbeit/pressemitteilungen/pressemitteilung/pid/baden-wuerttembergische-landwirte-haben-die-kapazitaeten-zur-biogaserzeugung-im-jahr-2005-verdoppelt-1/?cHash=1f7f87292cb1f33638ade1c12b3dd9ce&type=98>